

Die ukrainischen Streitkräfte nähern sich Melitopol und Cherson - Bürgermeister

19.06.2022

Das ukrainische Militär nähert sich Melitopol, es besteht die Hoffnung, die Stadt von den russischen Besatzern zu befreien. Dies gab Bürgermeister Ivan Fedorov am 19. Juni in einer Videobotschaft bekannt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das ukrainische Militär nähert sich Melitopol, es besteht die Hoffnung, die Stadt von den russischen Besatzern zu befreien. Dies gab Bürgermeister Ivan Fedorov am 19. Juni in einer Videobotschaft bekannt.

Nach Angaben von Fedorow ist die Frontlinie zehn Kilometer in Richtung Saporischschja vorgerückt.

„Seit heute sind unsere heldenhaften Streitkräfte der Ukraine weit vorgerückt und befinden sich bereits an den Grenzen von Cherson. Ich bin sicher, dass die Stadt Cherson in den kommenden Wochen von unserem heldenhaften Militär befreit werden wird. Die gleiche Situation besteht in Richtung Melitopol. Unsere Streitkräfte sind bereits mehr als zehn Kilometer von Saporischschja in Richtung Melitopol vorgerückt“, sagte er.

Der Bürgermeister äußerte die Hoffnung, dass dank der Waffenlieferungen die Städte befreit werden können.

„In letzter Zeit ist eine große Menge westlicher Waffen eingetroffen, was uns dem Sieg näher bringt. Ich hoffe, dass dies in naher Zukunft ausreichen wird, um unsere besetzten Städte zu räumen und unsere Einwohner zu retten. Wir glauben an die Streitkräfte der Ukraine“, sagte Fjodorow.

Eine Woche zuvor berichtete Fjodorow außerdem, dass die ukrainischen Streitkräfte bei einer Gegenoffensive in der Region Saporischschja die Frontlinie um 5-10 Kilometer verschoben hätten. Gleichzeitig meldeten die Behörden, dass das ukrainische Militär die zweite Woche in Folge einen taktischen Erfolg beim Vormarsch auf Cherson hatte – die ukrainischen Streitkräfte sind weniger als 20 Kilometer von der Stadt entfernt&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 260

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.